

sich verlassen (... auf einen)

vertraue dich einem menschen an
vertraue dich dem an
dem du dich anvertrauen kannst
der nicht zu irgendeiner zeit
das was er von dir weiß
gegen dich ins feld führt

vertraue dich einem menschen an
der im geiste des evangeliums
mit dir umgeht
der im geiste des evangeliums
dich anhört
dir zuhört
der wohlwollend
mehr hört als du sagen kannst
im augenblick

vertraue dich einem menschen an
der im geiste des evangeliums
dich anschaut
dich sieht
im geiste des evangeliums
dich mehr durchschaut
als du dich im augenblick
öffnen kannst

das evangelium steht immer
auf deiner seite
egal wie schuldig du bist
wie schuldig du zu sein glaubst
egal für wie schuldig dich einer hält
wie schuldig das gesetz dich spricht

vertraue dich
dein innerstes
dein äußerstes
einem menschen an
der wie ein grab schweigen kann
und schweigen muß
der zum schweigen verpflichtet ist
und der aus liebe schweigt
der im geiste des evangeliums schweigt
der so schweigt wie gott

da
sprich dich aus
sprich dich los
befreie dich indem du heraussprichst
nur wer sich ausspricht
wird das los
was ihn bedrückt
was ihn belastet
was ihn ängstigt
was ihn unfrei sein läßt
was krank macht
was beunruhigt
was lähmt
was klein macht
was kleinlaut macht

Wilhelm Willms

Aus: Wilhelm Willms, aus der luft gegriffen,
kevelaer: butzon & bercker 1976, ³1984, S. 33-
34.